Samtgemeinde Grasleben Verwaltungsvorlage Nr. 107

zur Sitzung am: 04.04.2013

()	**Schulausschuss**	()	**Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung**
()	**Finanz- u. Haushaltsausschuss**	()	**Bau-, Planungs- u. Umweltschutz-ausschuss (beschließend)**
()	**Ausschuss für Wirtschaft, Kultur, Tourismus und Marketing (beschließend)**	()	
(X)	**Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Senioren (beschließend)**	()	**Samtgemeindeausschuss**

Beschlussorgan:
() Samtgemeindebürgermeister **() Samtgemeindeausschuss** **() Samtgemeinderat**

Tagesordnungspunkt: 7

Bezeichnung: Sportzentrum für Menschen mit Behinderungen in Rottorf am Klei

()	Einmalige Kosten:	
()	Keine Kosten	

()	Ergebnishaushalt
()	Finanzhaushalt (Investition)

Produkt:	
Sachkonto:	
Ansatz:	
noch verfügbar:	
noch benötigt:	
es fehlen:	
Sollten die Mittel im Budget ausgeschöpft sein, muss der oben genannte Betrag außer- bzw. überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden!	

Folgekosten:

<u>Beschlussvorschlag:</u>

Der Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Senioren beschließt, die Einrichtung eines Sportzentrums für Menschen mit Behinderung in Rottorf am Klei.

Sach- und Rechtslage:

Mit Email vom 14.03.2013 stellt Herr Peter Gläser folgenden Antrag:

Sportzentrum für Menschen mit Behinderungen in Rottorf am Klei

Menschen mit Behinderungen sind immer noch in vielfältiger Weise benachteiligt. Die Teilhabe am normalen Leben, die Möglichkeiten ungehinderter beruflicher Ausbildung, die Barrierefreiheit in öffentlichen Einrichtungen als auch in den Köpfen der Mitmenschen ist häufig nicht gegeben.....Der Mensch sucht in Stresssituationen häufig den sportlichen Ausgleich. Menschen mit Behinderungen finden in sportlicher Betätigung ein stark ausgeprägtes Selbstwertgefühl und eine Bestätigung vorhandener Leistungsfähigkeit.

Im Landkreis Helmstedt werden sportliche Betätigungen vereinzelt angeboten. Andererseits ist davon auszugehen, das eine unbekannte Anzahl dieser Menschen mit Behinderungen nicht "aus der Nische" heraustritt und mutlos auf diese Art der Betätigung verzichtet. Der Beirat für Menschen mit Behinderungen möchte sich für diese Menschen einsetzen und ihnen eine gezielte Förderung anbieten. Es gibt die Idee, in einem "Sportzentrum für Menschen mit Behinderungen" den Personenkreis aus dem Landkreis Helmstedt zu konzentrieren und unter Anleitung ausgebildeter Übungsleiter sportliche Betätigung anzubieten!

Der VfL Rottorf am Klei hat in seiner Mitgliederversammlung am 09. März 2013 einstimmig beschlossen, sein Sport- und Schützenheim zur Verfügung zu stellen. Vorsorglich ist darauf hinzuweisen, das Maßnahmen der Barrierefreiheit und behindertengerechte sanitäre Anlagen getroffen werden müssen.

Folgende - wohl nicht vollständige - Abläufe stellen sich dar:
- Ermittlung der Anzahl des betroffenen Personenkreises im Landkreis Helmstedt
- Möglichkeiten der Beförderung in die Gemeinde Rennau
- Feststellung ausgebildeter ÜbungsleiterInnen oder deren Ausbildung

- Politische Maßnahmen:
  - Zustimmung des Gemeinderates Rennau
  - Zustimmung des Samtgemeinderates Grasleben
  - Teilnahme des Landkreises Helmstedt
  - Landrat prüft bei Bestätigung "Pilotprojekt Landkreis Helmstedt" Möglichkeiten der Bezuschussung
    Nds. Sozialministerium oder auch Nds. Ministerium für Inneres und Sport
  - Zustimmung des Kreistages

- Partner der Kooperation
  - Kreissportbund und Landessportbund
  - Behinderten-Sportverband Niedersachsen
  - Gemeinde, Samtgemeinde und Landkreis
  - Wirtschafts- und Sportbetriebe usw.

Weitere Details zur Verfahrensweise können von Herrn Gläser in der Sitzung benannt werden. Insbesondere muss dabei die Position der Samtgemeinde Grasleben definiert werden!

Grasleben, den 14.03.2013

Der Samtgemeindebürgermeister

(Janze)